

LEHRAMT AN GYMNASIEN

Studiengang: Lehramt an Gymnasien (Studiengangsversion 2010)
(Für Prüfungen und Seminare muss man sich im LSF anmelden!)

10100 P 1 Allgemeine Pädagogik (P)

10102 P1.2.1 Begleitkurs zur Vorlesung "Einführung in die Allgemeine Pädagogik" <i>(kann aber muss nicht besucht werden)</i>	TF	(3)
10199 P1.1-1.2.2 Modulprüfung "Allgemeine Pädagogik"	Note	BE 6

10200 P 2 Schulpädagogik (P)

10202 P 2.2 Praxisseminar zur Vorlesung "Einführung in die Schulpädagogik" <i>(kann aber muss nicht besucht werden)</i>	TF	(3)
10299 P 2.1-2 Modulprüfung "Schulpädagogik"	Note	BE 6

10300 P 3 Aufbaumodul pädagogische Studien (P)

10301 P 3.1.1 Sozialisation und Bildung I 2012/13 <i>(oder Sozialisation und Bildung I oder Historische Pädagogik I oder II)</i>	Note	BE 3
10307 P 3.2.3 Unterricht sehen, analysieren, gestalten 2012 <i>(Schriftliches Portfolio ergibt die Note ca. 10 Seiten, kann während dem Sem. Bearbeitet werden)</i>	Note	BE 3

10400 P 4 Psychologie (P) -> Vorlesungsdauer ½ Sem. Multiple Choice Prüfung *(manchmal mehrere an einem Tag)*

10401 P 4.1 Auffälligkeiten im Erleben und Verhalten von Kindern und Jugendlichen	BE	2
10402 P 4.2 Pädagogische Psychologie des Lehrens und Lernens	BE	2
10403 P 4.3 Differentielle und Persönlichkeitspsychologie im Kontext der Schule und Familie	BE	2
10404 P 4.4 Sozialpsychologie der Schule und Familie	BE	2
10405 P 4.5 Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters	BE	2
10406 P 4.6 Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation	BE	2

20100 WP 1 Erziehungswissenschaftlichdidaktische Vertiefung (WP)

20103 WP 1.0.3 z.B. Strukturen pädagogischen Handelns <i>(ich kann hier Erlebnispädagogik empfehlen)</i>	BE	3
20105 WP 1.0.5 z.B. Seminar zu Themen aus der Psychologie <i>(oder Bereich Schulpädagogik oder Allgemein Pädagogik -> Diese sind mit Note! Prüfung oder Hausarbeit, je nach Seminar. Am Ende zählen alle Noten gleich viel, entsprechend kann man hier mit etwas Engagement die Note verbessert werden!!!)</i>	BE	3

(P)=Pflichtmodul, (WP)=Wahlpflichtmodul, (TF)=Begleitseminar das nicht zwingend belegt werden muss

Die Notenskala für die einzelnen Prüfungsleistungen lautet: 1 = "sehr gut"; 2 = "gut"; 3 = "befriedigend"; 4 = "ausreichend"; 5 = "nicht ausreichend". Zur differenzierten Bewertung der Prüfungsleistungen können die Noten um 0,3 auf Zwischenwerte erhöht oder erniedrigt werden; die Noten 0,7; 4,3; 4,7 und 5,3 sind dabei ausgeschlossen.

Die Notenskala für die Endnote lautet: bis einschließlich 1,50 = "sehr gut"; von 1,51 bis einschließlich 2,50 = "gut"; von 2,51 bis einschließlich 3,50 = "befriedigend" und von 3,51 bis einschließlich 4,00 = "ausreichend".